



TOP 7	Bericht an die Vertreterversammlung der KBV
Antrag 2	GKV-Versorgungsstärkungsgesetz-Entwurf (GKV-VSG)
von:	Dr. Bärtl, Dr. Krombholz, Dr. Schmelz, Dr. Stumpfe, Dr. Metke, Dr. Fechner, Dr. Dietsche, Dr. Baumgärtner, Hr. Dastych, Hr. Rambow, Dr. Brunngraber KV Baden-Württemberg, KV Bayerns, KV Hessen, KV Mecklenburg- Vorpommern, KV Niedersachsen

Die Vertreterversammlung der Kassenärztlichen Bundesvereinigung möge beschließen:

Mit großer Sorge sehen wir angedachte gesetzgeberische Änderungen im GKV-Versorgungsstärkungsgesetz-Entwurf (GKV-VSG).

Insbesondere sind dies eine de facto Abschaffung der freien Arztwahl des Patienten durch eine zentral gesteuerte Terminvergabe durch behördenähnliche Strukturen, die sich nicht an den gesundheitlichen Bedürfnissen und Gefahren des Hilfesuchenden orientieren können, sondern bürokratischen Regelungen anhand von vorgefertigten Checklisten folgen werden.

Auch die weitere Diversifikation der Versorgung durch die Öffnung von Krankenhausstrukturen für die ambulante ärztliche Versorgung kann zu einer Verschlechterung führen, weil hierdurch eine Überforderung der stationären Versorgungsebene resultieren wird und gerade die Betreuung von bettlägerigen, schwerer erkrankten Patienten ausgedünnt wird.

Die Einbindung der Kommunen bei der Einrichtung von medizinischen Versorgungszentren stellt ebenso einen ungerechtfertigten Eingriff dar. Hier entsteht eine Wettbewerbsverzerrung, die einen Eingriff in die bürgerlichen Freiheiten des Arztes durch staatliche Elemente und damit eine Verletzung des Subsidiaritätsprinzips darstellt.

Der nahezu zwangsweise Aufkauf von frei niedergelassenen Arztpraxen ist nicht sinnvoll, da diese Praxen versorgungsrelevant sind.

Begründung:

mündlich

<input checked="" type="checkbox"/> <i>angenommen</i>	<input type="checkbox"/> <i>abgelehnt</i>	_____ <i>Ja-Stimmen</i>
<input type="checkbox"/> <i>Vorstandsüberweisung</i>	<input type="checkbox"/> <i>Nichtbefassung</i>	_____ <i>Nein-Stimmen</i>
<input type="checkbox"/> <i>zurückgezogen</i>		_____ <i>Enthaltungen</i>